

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Donnerstag den 3. Januar 1901.

Die 6spaltige Zeitzeile 25 A. Reklamen unter dem Rubricationsdruck (6spaltig) 75 A. vor dem Familienanrichtigen (6spaltig) 60 A.

Annahmefrist für Anzeigen:

Abend-Ausgabe: Vormittags 10 Uhr. Morgen-Ausgabe: Nachmittags 4 Uhr. Bei den Billets und Annahmefristen je eine halbe Stunde früher.

Bezugs-Preis

In der Hauptexpedition oder bei den in Stadt- und Land-Vertriebsstellen (Lagerhäuser) 4 1/2 M., bei zweimonatlicher Zahlung 8 M., bei vierteljährlicher Zahlung 12 M., bei halbjährlicher Zahlung 22 M., bei jährlicher Zahlung 40 M.

Redaction und Expedition:

Johannstraße 8. Filialen: Alfred Gahn vorm. D. Klemm's Soctim. Kaiserstraße 3 (Bauhinium), Konig's Hof, Rathhausstr. 14, post. und Hauptplatz 7.

Deutschland im Jahre 1900.

Die letzten Wehrungen des alten Jahres erfüllt und mit dem beschleunigten und dringlichsten Wandel für das neue. Wie die Führung in dem Reichstag König Albert's, die unserm Herrscher die Teilnahme an dem kaiserlichen Kaiserthron verleiht, so ist es auch die deutsche Gesamtwelt, die sich der deutschen Gesamtwelt angeschlossen hat.

Das vergangene Jahr ist ein glückliches Erinnerungsjahr für den Kaiser der vierten Klasse in Frankreich gewesen, das reichhaltig seit dem großen Jahre 1870, dem es zu danken ist, daß das neue Deutschland in wenigen Wochen seines dreißigjährigen Geburtsfestes gedenken darf und wird.

Die Ereignisse des Jahres 1900 sind ein glückliches Erinnerungsjahr für den Kaiser der vierten Klasse in Frankreich gewesen, das reichhaltig seit dem großen Jahre 1870, dem es zu danken ist, daß das neue Deutschland in wenigen Wochen seines dreißigjährigen Geburtsfestes gedenken darf und wird.

Die Ereignisse des Jahres 1900 sind ein glückliches Erinnerungsjahr für den Kaiser der vierten Klasse in Frankreich gewesen, das reichhaltig seit dem großen Jahre 1870, dem es zu danken ist, daß das neue Deutschland in wenigen Wochen seines dreißigjährigen Geburtsfestes gedenken darf und wird.

besonderen Aufmerksamkeit, die der Kaiser Franz Josef bei seinem Besuch in Berlin abgab. Die Besuche der Kronprinzen in Berlin abgab. Die Besuche der Kronprinzen in Berlin abgab.

Die Ereignisse des Jahres 1900 sind ein glückliches Erinnerungsjahr für den Kaiser der vierten Klasse in Frankreich gewesen, das reichhaltig seit dem großen Jahre 1870, dem es zu danken ist, daß das neue Deutschland in wenigen Wochen seines dreißigjährigen Geburtsfestes gedenken darf und wird.

Die Ereignisse des Jahres 1900 sind ein glückliches Erinnerungsjahr für den Kaiser der vierten Klasse in Frankreich gewesen, das reichhaltig seit dem großen Jahre 1870, dem es zu danken ist, daß das neue Deutschland in wenigen Wochen seines dreißigjährigen Geburtsfestes gedenken darf und wird.

Die Ereignisse des Jahres 1900 sind ein glückliches Erinnerungsjahr für den Kaiser der vierten Klasse in Frankreich gewesen, das reichhaltig seit dem großen Jahre 1870, dem es zu danken ist, daß das neue Deutschland in wenigen Wochen seines dreißigjährigen Geburtsfestes gedenken darf und wird.

schweren europäischen Truppen auch nicht eine Schiene, nicht eine Schiene mehr vorzulegen. Außerdem waren nicht einmal einige, sondern sämtliche Brücken zerstört, darunter eine 300 Meter lange. Die Zerstörung der Brücken war allerdings meistens aus Gründen der Notwendigkeit, nicht durch Absichten der Zerstörer erfolgt, während letztere sich unerschrocken über die schweren Aufgaben setzten, die sich dem Vortrieb alsbald darboten.

Die Ereignisse des Jahres 1900 sind ein glückliches Erinnerungsjahr für den Kaiser der vierten Klasse in Frankreich gewesen, das reichhaltig seit dem großen Jahre 1870, dem es zu danken ist, daß das neue Deutschland in wenigen Wochen seines dreißigjährigen Geburtsfestes gedenken darf und wird.

Die Ereignisse des Jahres 1900 sind ein glückliches Erinnerungsjahr für den Kaiser der vierten Klasse in Frankreich gewesen, das reichhaltig seit dem großen Jahre 1870, dem es zu danken ist, daß das neue Deutschland in wenigen Wochen seines dreißigjährigen Geburtsfestes gedenken darf und wird.

Die Ereignisse des Jahres 1900 sind ein glückliches Erinnerungsjahr für den Kaiser der vierten Klasse in Frankreich gewesen, das reichhaltig seit dem großen Jahre 1870, dem es zu danken ist, daß das neue Deutschland in wenigen Wochen seines dreißigjährigen Geburtsfestes gedenken darf und wird.

Reg.-A. Rippingen, Bayern; früher Landm.-Reg.-M. Würzburg, 1. u. 7. Compagnie. 23) Reg.-M. Wilhelm Roth, aus Bielefeld, Reg.-A. Gumboldt, Bayern; früher Reg.-M. Leib.-Inf.-Regt. 7. Comp., 1. u. 2. Compagnie. 24) Reg.-M. Franz Willgrube, aus Berlin, Inf.-Regt. Berlin; früher Inf.-Regt. Nr. 11, 4. u. 5. Comp., 1. u. 2. Compagnie. 25) Reg.-M. Alexander Wolfgramm, aus Baden, St. 1. u. 2. Compagnie. 26) Reg.-M. Wilhelm Müller II, aus Witten, Reg.-A. Altmühl; früher Inf.-Regt. Nr. 8, 2. Comp., 1. u. 2. Compagnie. 27) Reg.-M. Karl Thiele, aus St. 1. u. 2. Compagnie. 28) Reg.-M. Franz Schlegel, früher Garde-Pion.-Batt. 3. Comp., 1. u. 2. Compagnie. 29) Reg.-M. Anton Witzinger, aus Wangen, Oberamt, Gammstadt, Württemberg; früher Inf.-Regt. Nr. 104, 1. Comp., 1. u. 2. Compagnie. 30) Reg.-M. Ernst Rindl, aus Kurbach, Reg.-A. 3. u. 4. Comp., 1. u. 2. Compagnie. 31) Reg.-M. Eduard König, aus Kurbach, Reg.-A. 3. u. 4. Comp., 1. u. 2. Compagnie.

Der Krieg in Südafrika.

Das London, 31. Dezember, schreibt man aus: Es ist eine schlechte Jahresbilanz, die John Bull jetzt aus dem ganzen kühnen südafrikanischen Geschäft ziehen muß, besonders in Hinsicht auf die vielen unerwarteten Rückschläge der letzten Wochen, die alle mit schwerwiegenden Ziffern auf dem Verlustkonto zu sehen sind.

Die Ereignisse des Jahres 1900 sind ein glückliches Erinnerungsjahr für den Kaiser der vierten Klasse in Frankreich gewesen, das reichhaltig seit dem großen Jahre 1870, dem es zu danken ist, daß das neue Deutschland in wenigen Wochen seines dreißigjährigen Geburtsfestes gedenken darf und wird.

Die Ereignisse des Jahres 1900 sind ein glückliches Erinnerungsjahr für den Kaiser der vierten Klasse in Frankreich gewesen, das reichhaltig seit dem großen Jahre 1870, dem es zu danken ist, daß das neue Deutschland in wenigen Wochen seines dreißigjährigen Geburtsfestes gedenken darf und wird.

Die Ereignisse des Jahres 1900 sind ein glückliches Erinnerungsjahr für den Kaiser der vierten Klasse in Frankreich gewesen, das reichhaltig seit dem großen Jahre 1870, dem es zu danken ist, daß das neue Deutschland in wenigen Wochen seines dreißigjährigen Geburtsfestes gedenken darf und wird.

Die Ereignisse des Jahres 1900 sind ein glückliches Erinnerungsjahr für den Kaiser der vierten Klasse in Frankreich gewesen, das reichhaltig seit dem großen Jahre 1870, dem es zu danken ist, daß das neue Deutschland in wenigen Wochen seines dreißigjährigen Geburtsfestes gedenken darf und wird.

Die Wirren in China.

Wirtschaftliche Operationen.

Berlin, 2. Januar. (Wolff's Telegramm-Bureau.) Feldmarschall Graf Waldersee meldet aus Peking unter dem 31. Dezember: Die Colonne Guder ist am 29. Dezember nach Jangtschiung zurückgekehrt. Der Colonne Wadai sind auf die Weisung, daß die Wägen noch chinesische Truppen von Langtschiung nach Norden abgezogen seien, zwei weitere Compagnien Marine-Infanterie getrennt über Langtschiung nachgezogen worden.

Über den Zustand der Eisenbahn Taku-Tientsin-Peking.

Die Ereignisse des Jahres 1900 sind ein glückliches Erinnerungsjahr für den Kaiser der vierten Klasse in Frankreich gewesen, das reichhaltig seit dem großen Jahre 1870, dem es zu danken ist, daß das neue Deutschland in wenigen Wochen seines dreißigjährigen Geburtsfestes gedenken darf und wird.